Nepal zum Kennenlernen und für Genießer - Am Fuße des Mount Everest

21 Termine | 17 Tage | 2–14 Personen | ASNP009







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Preis p. P.
ab 1.850 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

Schon beim Anflug auf Nepals Hauptstadt Kathmandu sieht man in der Ferne die wilden Eiskuppen des höchsten Gebirges der Welt in den Himmel emporragen. Nach einer Stadtbesichtigung in der Königsstadt Kathmandu geht es mit dem Flieger in die Khumbu Region und zu dem Volk der Sherpas. Hier stehen alleine 4 der insgesamt 14 Achttausender in unmittelbarer Nähe. Gemütlich führt die Wandertour anfangs durch Bergwälder entlang rauschender Flüsse. Später erreichen Sie Namche Bazar, die Hauptstadt der Sherpas. Ab jetzt bestimmen die Eisobolisken die Szenerie. Überall sind 6.000er, 7.000er zu sehen. Der schönste ist die formelegante Ama Dablam, die sich mit 6.860 m in die Höhe schraubt. Das Trekking geht weiter und von den Orten Phortse und Taboche bietet sich Ihnen ein guter Blick auf den Everest, welcher umringt vom Nupste und Lhotse steht. Weiterhin werden kleine Bergdörfer mit den lebensfrohen Menschen passiert und man umwandert etliche Stupas und besucht das wohl schönste Kloster in Tengpoche. Mönche in ihren dunkelroten Kutten, die Glocken der Yaks bimmeln und im Hintergrund der Mount Everest – ein Genuss für die Sinne. Bei den täglichen Wanderungen von ca. 5 - 7 h bleibt viel Zeit für Beobachtungen und zum Fotografieren am Wegesrand. Zurück in Kathmandu warten noch schöne Souvenirs als Andenken und die beiden Königsstädte Bhaktapur und Patan bei einer deutschsprachig geführten Entdeckung auf Sie. Es handelt sich um eine ideale Einsteigertour und das Pendant zur AT- Einsteigertour in der Annapurna Region.

Fragen zur Reise?
Steffen Kiefer | 0341 / 55 00 94-40 | steffen.kiefer@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Technisch weist das Trekking keine besonderen Schwierigleiten auf, allerdings erfordert es eine gute Kondition und Trittsicherheit. Schwindelfreiheit wird bei der Überquerung der absolut sicheren Hängebrücken vorausgesetzt. Auch sollten Sie eine gute Höhenverträglichkeit besitzen – das heißt Herz und Kreislauf müssen gesund sein, da Sie in Regionen über 3.500 Höhenmeter kommen. Konsultieren Sie bitte vor Reiseantritt den Arzt. Selbst ein gesunder Organismus, darf jedoch keinesfalls durch zu rasches Gehen, überbeansprucht werden. Langsames und stetiges Gehen sind sehr wichtig; erfahrungsgemäß können manche Teilnehmer bereits durch die Klimaumstellung sowie die Änderung der Schlaf- und Essgewohnheiten geschwächt und damit „anfälliger“ sein. Während des Trekkings werden Sie von einer Begleitmannschaft betreut, die sich um das Gepäck kümmert. Sie selbst werden nur das Notwendigste (Anorak, Wasserflasche, Fotoapparat etc.) in einem Tagesrucksack tragen; das restliche Gepäck wird von den Trägern oder Tragtieren transportiert. Sie sollten teamfähig und Gruppentolerant sein (Gruppenreise)! Diese Tour ist von jedem zu meistern.

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness
Normale Alltagsfitness ausreichend

Training
Kein spezielles Training erforderlich

Psychische Belastung
Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

1. Tag

Abflug von Deutschland nach Kathmandu

2. Tag

Ankunft

Sie landen in Nepals Hauptstadt und gelangen per Transfer zu Ihrem Stadthotel. Je nach Ankunftszeit haben Sie noch die Gelegenheit zu einem ersten individuellen Stadtbummel nach Thamel, dem Einkaufs- und Vergnügungsviertel von Kathmandu. Am Abend Tourbesprechung für die nächsten Tage und Begrüßungsessen. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

Abendbrot

3. Tag

Kathmandu Stadtbesichtigung

Es steht eine ganztägige Stadtbesichtigung in Kathmandu und in der Umgebung auf dem Programm. Sie besuchen unter anderem Pashupatinath: ein Hindu-Heiligtum am heiligen Bagmati-Fluss, wo die rituellen Waschungen stattfinden, sowie Bodnath: die größte Stupa der Welt sowie Durbar Square in Kathmandu. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

Frühstück

---

4. Tag

Stadtbesichtigung Bhaktapur – Nagarkot

Per Busfahrt gelangen Sie zur Königsstadt Bhaktapur, der schönsten Stadt im Tal, mit ihren Tempeln, Palästen und Pagoden. Abends erfolgt die Weiterfahrt nach Nagarkot (ca. 32 km), von wo aus man bei gutem Wetter einen traumhaften Ausblick auf die Eisriesen hat. Vom Mt. Everest im Osten über den Langtang-Himal, Ganesh-Himal bis zur Annapurna-Gruppe im Westen. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

Frühstück

---

5. Tag

Flug nach Lukla und Trekking nach Phakding

Frühmorgens Transfer nach Ramechap (3-4 h) und Flug mit einem kleinen Flugzeug (ca. 20 Personen) ca. 20-25 Minuten nach Lukla ca. 2.850 m (nicht benötigtes Gepäck kann im Hotel in Kathmandu deponiert werden). Hier erwartet Sie die Begleitmannschaft für die nächsten Tage in den Bergen des Himalayas (sollte der Flug an diesem Tag nicht möglich sein, werden Sie in Kathmandu bleiben und einen Teil des Besichtigungsprogramms vorziehen). Noch heute starten Sie zu Ihrer ersten Wanderung. Über die Ortschaft Chaunrikharka steigen Sie ab zum Dudh-Kosi-Fluss. Es geht den Fluss entlang bis nach Phakding (ca. 2.470 m). Den Rest des Tages können Sie sich ausruhen. Wer möchte kann auch oberhalb von dem Ort ein kleines Kloster besuchen. Übernachtung in der Lodge /Gehzeit ca. 4 h/Aufstieg: 200 m /Abstieg 350 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

6. Tag

Trekking nach Namche Bazar (3.440 m)

Sie folgen dem Fluss und überqueren ihn auf Holzbrücken in Benkar und Jorsale. Nach einer Mittagsrast an der Mündung von Beothe und Dudh Kosi (2.850 m) bewältigen Sie den steilen Aufstieg nach Namche Bazar (3.440 m). Hier gibt es einen bunten Markt mit vielen Bergsportläden und Souvenirläden, ein „Health Center“, ein Postamt, eine Funkstation, eine deutsche Bäckerei und einen Polizeicheckposten. Das Bummeln macht Spaß und manchmal prescht ein Yak durch die schmalen und überfüllten Gassen. Übernachtung in der Lodge / Gehzeit: 6 h / Aufstieg: 1000 m / Abstieg: 0 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

7. Tag

Höhenanpassung und Tagestour nach Khumjung

Heute ist eine Akklimatisierungstour vorgesehen. Sie verlassen linksseitig das kleine quirlige Namche Bazar und steigen über steile Hänge zum Everest View Hotel ca. 3.750 m auf. Hier genießen Sie den ersten Blick auf den höchsten Berg der Erde. Genauso schön nur etwas kleiner verzaubert Sie der Anblick der 6.856 m hohen Ama Dablam mit ihrem gewaltigen Eisbalkon. Danach machen Sie noch einen Abstecher in das Dorf Khumjung, besichtigen wenn möglich das kleine Kloster und machen noch einen

Abstecher zum Khunde Hospital. Übernachtung in Namche Bazar / Gehzeit: 5 h / Aufstieg: 350 m / Abstieg: 350 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

8. Tag

Trekking nach Phortse Tenga

Ihr heutiges Tagesziel ist Phortse Tenga (3.680 m). Hinter der Ortschaft Sanasa erfolgt für ca. 1 ½h ein stetiger Anstieg zu Mony Tschörten (3.975 m). Sie genießen einen traumhaften Blick auf die Ama Dablam, Kantaiga und Thamserku. Anschließend erfolgt ein 300 Höhenmeter Abstieg in ein wunderschönes Flusstal. Übernachtung in einer Lodge / Gehzeit: 4 h / Aufstieg: 500 m / Abstieg: 500 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

9. Tag

Trekking nach Pangpoche

Weiter geht es über einen Höhenpanoramaweg bis nach Pangpoche (3.900 m). Die mächtige und formschöne Ama Dablam ist unser ständiger Weggefährte und thront über Ihnen. Nach der Mittagspause und der Besichtigung des Klosters in Pangpoche (hier gibt es Haarreste vom Yeti zu sehen) beziehen Sie Ihr heutiges Quartier. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Über Ihnen glänzt der schneebedeckte (6.542 m) hohe Taboche. Übernachtung in der Lodge / Gehzeit: 4 h / Aufstieg: 300 m / Abstieg: 100 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

10. Tag

Ausflug zur Taboche Alm oder Taboche Vorgipfel

Tagestour zur Taboche Alm und wenn möglich bis zum 5.215 m hohen Taboche Vorgipfel (technisch leicht). Sie haben einen gewaltigen Blick auf den Lhotse (8.561 m) und den Mt. Everest (8.848 m). ÜN in Lodge in Pangpoche

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

11. Tag

Trekking zum Kloster nach Tengpoche

Sie überqueren per Hängebrücke den Koshi Fluss und in einem ständigen Auf und Ab geht es bis zum berühmten Kloster in Tengpoche. Nochmals haben Sie grandiose Aussichten auf den Mt. Everest. Übernacht in der Lodge. Gehzeit: 4 h / Aufstieg: 400 m / Abstieg: 150 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

12. Tag

Trekking via Namche Bazar nach Monjo

Nach der morgendlichen Zeremonie der Mönche besichtigen Sie das Kloster. Es ist eines der schönsten Klöster im Sherpaland. Im Jahr 1989 abgebrannt, wurde das Kloster mit viel Hilfe aus dem Ausland wieder im alten Stil aufgebaut. Von diesem Platz kann man nochmals einen träumerischen Blick auf Everest, Lhotse, Nuptse werfen, ehe es dann via Namche Bazar nach Monjo geht. Abends haben Sie dann Zeit, endlich mal wieder ein Bier zu trinken. Übernachtung in der Lodge / Gehzeit: 6-7 / Aufstieg: 200 m / Abstieg: 1.000 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

13. Tag

Letzter Trekkingtag – Lukla

Voller Energie gehen Sie heute in aller Ruhe den letzten Trekkingtag an. Nach ca. 5-6 h erreichen Sie Ihren Ausgangspunkt – den Flughafen Lukla. Am Abend steigt dann eine kleine Party mit Ihrer Begleitmannschaft und es erfolgt die Verabschiedung. Übernachtung in der Lodge / Gehzeit: 5-6 h / Aufstieg: 200 m / Abstieg: 100 m

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

14. Tag

Rückflug nach Ramechap und Transfer nach Kathmandu

Je nach Wetterlage fliegen Sie am Morgen (ca. 20-25 min) zurück nach Ramechap. Anschließend Transfer (3-4 h) nach Kathmandu und in das Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

Frühstück

15. Tag

Reservetag oder Ausflug in den Shivapuri NP

Reservetag für schlechtes Wetter (Ausflug ab Lukla) oder kleine Wanderung zum Kloster Changu Narayan. Danach unternehmen Sie noch eine Beobachtung von einer Vielzahl an Vögeln im Shivapuri Nature Reserve. Am Nachmittag machen Sie noch einen Abstecher in die ehemalige Königsstadt Patan. Anschließend kehren Sie nach Kathmandu zurück. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

Frühstück, Abendbrot

16. Tag

Freizeit und Rückreise

Je nach Flugverbindung steht Ihnen heute entweder ein halber oder ganzer Tag zur freien Verfügung (Einkaufsbummel oder Besichtigung). Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland

(Ankunft je nach Flugverbindung entweder am gleichen oder nächsten Tag) .

Verpflegung

Frühstück

---

17. Tag

Rückreise

Rückflug nach Deutschland und Ankunft am gleichen Tag.

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ 2 x Inlandsflüge Ramechap - Lukla - Ramechap in der Economy-Class in der Economy-Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen
- ☑ Alle Transfers, Überland- und Besichtigungsfahrten lt. Programm in Privatfahrzeugen
- ☑ Übernachtung in Hotels (Kathmandu), während des Trekkings Übernachtung in Lodges
- ☑ Verpflegung: Vollpension während des Trekkings, ansonsten Frühstück (14x Frühstück / 9x Mittagessen / 9x Abendessen)
- ☑ Begleitmannschaft und Träger oder Tragtiere
- ☑ Trekking-Genehmigung und TIMS-Karte
- ☑ Gepäcktransport während des Trekkings 15 kg persönliches Gepäck (Träger oder Tragetiere)
- ☑ 9 x geführte Wanderungen (davon 1 leichte Gipfelmöglichkeit)
- ☑ Deutschsprachiger einheimischer Reiseleiter während des Trekkings
- ☑ Deutschsprachiger örtlicher Guide bei Stadtbesichtigungen
- ☑ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden

Nicht enthalten

- ☒ Flüge ab/an Deutschland nach Kathmandu und zurück (weitere Abflughäfen auf Anfrage) in der Economy-Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen ab 1050,-Euro (gern erstellen wir Ihnen ein Angebot)
- ☒ Visakosten: ca. 50,- USD/ 45,- Euro
- ☒ Fehlende Mahlzeiten und Getränke (Trekkinggetränke ca. 5-9 Euro pro Tag)
- ☒ Trinkgelder (ca. 70 Euro)
- ☒ Flughafengebühren Inlandsflüge ca. 340 Rupien
- ☒ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge

- ☒ Übergepäck
- ☒ Einzelzimmerzuschlag: 140,- Euro (gilt nur für die Stadtübernachtungen, während des Trekkings muss vor Ort in bar bezahlt werden, da keine Reservierungen vorgenommen werden können. Die Zuschläge für das Einzelzimmer sind jedoch sehr gering)
- ☒ Versicherungen

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

ab 2 Personen **17 Tage** Ganzjährig möglich, /beste Reisezeit von Februar-Mai und Mitte September bis Dezember	**1.950 €** p. P. zzgl. Flug
Mo., 28.12.2026 bis Di., 12.01.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Sa., 09.01.2027 bis So., 24.01.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Sa., 06.02.2027 bis So., 21.02.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 26.02.2027 bis Sa., 13.03.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 05.03.2027 bis Sa., 20.03.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 12.03.2027 bis Sa., 27.03.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 19.03.2027 bis Sa., 03.04.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 26.03.2027 bis Sa., 10.04.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 02.04.2027 bis Sa., 17.04.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 09.04.2027 bis Sa., 24.04.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug

Fr., 23.04.2027 bis Sa., 08.05.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 30.04.2027 bis Sa., 15.05.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 24.09.2027 bis Sa., 09.10.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 01.10.2027 bis Sa., 16.10.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 08.10.2027 bis Sa., 23.10.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 22.10.2027 bis Sa., 06.11.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 29.10.2027 bis Sa., 13.11.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 05.11.2027 bis Sa., 20.11.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 12.11.2027 bis Sa., 27.11.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Fr., 19.11.2027 bis Sa., 04.12.2027 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug
Di., 28.12.2027 bis Mi., 12.01.2028 • 17 Tage	**1.850 €** p. P. zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Buchung

Tipp: Wir empfehlen einen morgendlichen Rundflug zum Mt. Everest zu machen. Dieser sollte bereits am
3.Tag bei unserer Agentur (oder schon vorher bei uns im AT- Büro) gebucht werden und kostet
285,- Euro. Gegen 10 Uhr ist man wieder zurück im Hotel.

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Klima

Tagsüber ist es durch die recht intensive Sonneneinstrahlung warm, jedoch sinken nachts die Temperaturen bis zum Gefrierpunkt. In größeren Höhen bis -15°C. In Kathmandu (1.300 m) angenehmes gemäßigtes Klima 20 bis 30°C.

Visum

Es wird ein Visum bei einem Aufenthalt in Nepal benötigt. Das Visum kann bei Einreise vor Ort am Flughafen Kathmandu (oder an der Grenzstelle nach Nepal) vor der Reise bei der zuständigen Visumbehörde oder Online, als Vorantrag beantragt werden. Touristenvisa werden für bis zu 15, 30 oder 90 Tage ausgestellt und können vor Ort um bis zu 150 Tage verlängert werden. Dabei sollte die angegebene Aufenthaltsdauer auf keinen Fall überschritten werden.

Online-Beantragung vor Abreise

Über die Webseite http://www.online.nepalimmigration.gov.np/tourist-visa können Sie frühestens 14 Tage vor Reisebeginn das Vor-Visum der Einwanderungsbehörde online beantragen. Das erspart Ihnen in Kathmandu das Ausfüllen am Visum-Automaten. Die Seite ist derzeit nur in Englischer Sprache verfügbar. Hierbei müssen Sie auch ein Passfoto (mindestens 6 Monate gültig bei Ausreise aus Nepal) hochladen. Entweder drucken Sie den Antrag aus oder machen sich davon einen Screenshot. Bei Einreise zeigen Sie dann am Visum-Counter den Antrag vor und bezahlen hier die Visum-Gebühr. Die Gebühr können Sie in Euro, USD, Rupien oder auch mit Kreditkarte bezahlen. Am Schalter erhalten Sie dafür dann eine Quittung und bei Vorlage am Einreiseschalter dafür dann die Visummarke für den Pass. Bei dieser Variante müssen Sie sich insgesamt 2 x anstellen (Visum-Schalter/Einreise).

Visum-Beantragung am Flughafen Tribhuvan in Kathmandu

Wer nicht das Visum nicht Online beantragen möchten, der kann es auch mit relativ wenig Aufwand vor Ort am Flughafen erledigen. Man muss jedoch hier kleine Wartezeiten einplanen, sollten gleichzeitig mehrere Flugzeuge landen (da es nur eine begrenzte Anzahl an Visum-Automaten zur Verfügung stehen). Für die Beantragung am Flughafen benötigen Sie einen gültigen Reisepass (mindestens 6 Monate gültig bei Ausreise aus Nepal). Nach Ankunft stehen in der Ankunftshalle Visa-Automaten zur Verfügung. Hier wird der Reisepass eingescannt und ein Menü führt durch den unkomplizierten Antrag (Zeitdauer ca. 3 -5 min). Bei Fragen kann man sich auch an das Personal vor Ort wenden. Nachdem der Antrag abgeschlossen ist, drucken Sie sich bitte den Antrag aus (Hinweis: Sollte der Drucker nicht funktionieren, machen Sie sich bitte ein Foto von dem Antrag). Mit dem Antrag können gehen Sie nun zum Visum-Schalter und bezahlen Ihr Visum. Die Gebühr können Sie in Euro, USD, Rupien oder auch mit Kreditkarte bezahlen. Am Schalter erhalten Sie dafür dann eine Quittung und bei Vorlage am Einreiseschalter bekommen Sie dann die Visummarke in den Pass. Bei dieser Variante müssen Sie sich insgesamt 3 x anstellen (Automat/ Visum-Schalter/Einreise) .

Visum-Beantragung mit Reisepass in Deutschland/Österreich/Schweiz

Zur Beantragung des Visums wenden Sie sich an die zuständige Botschaft in Berlin, Konsulate in Dreieich, Hamburg, Köln, München oder Stuttgart oder an Ihre Botschaften in Österreich oder Schweiz.

Bearbeitungszeit: Die gewöhnliche Bearbeitungsdauer beträgt etwa 5 Konsulatsarbeitstage nach Eingang der Antragsunterlagen. An Nationalfeiertagen kann es zu Verzögerungen kommen. Informieren sie sich frühzeitig bezüglich der unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung.

Hinweis: Bei der Beantragung vor Ort kann es zu Wartezeiten kommen.

Einreise über den Landweg: An den Grenzposten werden auch Visa ausgestellt, allerdings wird empfohlen diese vorher zu beantragen, da diese nicht mit Sicherheit ausgestellt werden.

Mitzuführende Dokumente: - Passfoto /- Visumantrag
Bei Fragen rund um spezifische Einreise- und Visabestimmungen mit Wohnsitz im Land Deutschland wenden Sie sich bitte an die zuständige Botschaft in Berlin oder an die Konsulate in Dreieich, München, Köln oder Stuttgart.

Bitte beachten Sie, dass sich die Visabedingungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

AT REISEN übernimmt keine Haftung für das Visum und Auskünfte. Jeder Teilnehmer ist für die Visum-Organisation selbst verantwortlich.

Devisen

Euro (in bar) in kleinen Stückelungen, kann in Kathmandu unkompliziert getauscht werden in die einh. Währung (Rupien). Keine Garantie für Geldautomaten! 1 Euro ca. 175 Rupien - Stand 9/ 26

Voraussichtlicher Geldbedarf

Bargeld: Da bis auf die Getränke, fehlende Mahlzeiten, Trinkgelder, Visum und allfällige Extrakosten praktisch alle Kosten im Gesamtpreis inbegriffen sind, sollte mit ca. 300, - Euro plus einer persönlichen Reserve auszukommen sein. Bitte Euro in cash oder EC-Karte mitnehmen und vor Ort umtauschen. EC-Automaten finden sie in Kathmandu und Pokhara bei der ATM oder Nabil Bank (EC -Karten mit Maestro Zeichen). Bargeld können Sie fast übe rall in den vielen kleinen Wechselstuben oder im Hotel schnell und problemlos umtauschen. Kreditkarte für Notfälle und individuelle Einkäufe mitnehmen.

Impfungen

Gelbfieberimpfung ist vorgeschrieben bei Einreise aus Infektionsland, Auffrischung der Standardimpfung wird empfohlen!

Kulturschock inklusive

Bitte beachten Sie, dass Sie in ein Schwellenland reisen. Die Verhältnisse vor Ort sind nicht mit europäischen bzw. deutschen Standards zu vergleichen, insbesondere die hygienischen Bedingungen, die Standards der Unterkünfte, der Umgang mit Müll und Umweltschutz oder die zum Teil fehlende fachliche Qualifikation von Personal (z. B. in Hotels) sowie die Konfrontation mit Bettlern und starker Armut. Auch die kulturellen Unterschiede können sehr befremdend sein.

Wir bitten Sie daher, sich in Ruhe damit auseinanderzusetzen und vor Ort alles etwas "gelassener" zu sehen, dann steht einer spannenden und eindrucksvollen Reise nichts im Weg.